

Pfarranzeiger

St. Dionysius & St. Josef



Nr. 1-2024

06.01.-04.02.2024

Prolog



Stephanie Beckers, Dipl.-Sozialpädagogin

Liebe Gemeinde!

Wieder ist ein Jahr vergangen und ein neues gestartet. Das Jahr 2023 hatte es wahrlich in sich. Tendenziell hat es das jedes Jahr, aber wenn ich nun so zurückblicke, hier ein kleiner Auszug, was Wikipedia zu den wichtigen weltlichen Ereignissen 2023 sagt:

1. Januar:

Kroatien führt den Euro als gesetzliches Zahlungsmittel ein

19. Januar:

Boris Pistorius wird Nachfolger der zurückgetretenen Christine Lambricht im Amt des deutschen Bundesverteidigungsministers

6., 20. & 27. Februar:

Schwere Erdbeben in der Türkei und in Syrien

9. März:

Bei einer Amoktat sterben in Ham-

burg acht Menschen und weitere acht Menschen werden verletzt.

1. April:

Russland übernimmt als kriegführende Macht turnusmäßig den Vorsitz im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen.

4. April:

Finnland wird als 31. Mitglied in die NATO aufgenommen.

7. April:

In Deutschland endet die Maskenpflicht in Praxen

15. April:

Die letzten drei Atomkraftwerke in Deutschland (im Emsland, in Bayern und in Baden-Württemberg), werden abgeschaltet.

6. Mai:

Krönung von König Charles III. und Königin Camilla in der Westminster Abbey

17. Juni:

Statistiken zeigen, dass das Jahr ungewöhnlich ist und der Klimawandel bereits Auswirkungen hat – z. B. gibt es eine Anomalie in der antarktischen Meereisausdehnung und

Aktuelle und zusätzliche Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage

www.kath-kirchen-belm.de

und in der

Kirport-App

(kostenfrei im Google Play Store bzw. im Apple Store)

Für den wöchentlichen Newsletter „Vermeldungen“

melden Sie sich bitte per E-Mail an: pfarranzeiger@kath-kirchen-belm.de

Ozean-Oberflächentemperaturen erreichen einen Rekordverlauf.

7. Oktober:

Die Hamas überfällt Israel mit einem Terrorangriff, der den Tod tausender Menschen zur Folge hat und in einem Krieg mündet.

Diese kurze Aufzählung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit [kann sie ja auch gar nicht, denn sicherlich wird an jedem Tag irgendwo in der Welt irgendetwas geschehen sein, was erwähnenswert wäre] und es ist nicht mein persönlicher Rückblick auf das vergangene Jahr, in dem auch sehr viel geschehen ist, das aber hier nicht niedergeschrieben steht. Jedes Jahr kommen Geburtstage, Feiertage, Festtage, Hochzeiten, Beerdigungen und so vieles mehr dazu.

Wollen wir heute einmal in die noch ungeschriebene Zukunft des Jahres 2024 schauen. Worauf freuen Sie sich? Welche schönen Ereignisse stehen bevor? Was gibt es zu planen oder vorzubereiten? Was werden Highlight-Momente sein? Für viele sicherlich die Fußball Europameisterschaft im Juni/Juli in Deutschland oder die Olympischen Sommerspiele in Paris. Vielleicht auch die Erstkommunion im April, die Firmung im Mai, das Zeltlager im Sommer, ein runder Geburtstag, ein Jubiläum und noch so viele weitere Möglichkeiten.



Ganz nach Klaus Jäkel:

nimm Neues in Blick

zeige und bereite öffne und weite - den Horizont

wäge und wage entfalte und gestalte - Leben

in jedem Augenblick neu

„Seht her, ich mache ... Neues“
(Jes 43,19)

Klaus Jäkel, In: Pfarrbriefservice.de

Denn dieses Jahr ist noch neu und die Ereignisse noch nicht geschehen! Erfreuen wir uns an den hoffnungsvollen, schönen und besonderen Momenten, die da kommen werden. Und möge uns stets der gute Geist Gottes ein treuer Begleiter sein.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes neues Jahr 2024.

Ihre

Stephanie Beckers

Gottesdienste

Samstag, 06.01.2024

Erscheinung des Herrn

- 15:00 Beichtgelegenheit
Haus St. Marien
- 16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
- 17:00 Beichtgelegenheit
Pfarrkirche
- 17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
- Messintentionen: † Katharina Kapp, † Adolf Kapp, † Ella Danieljuk, † Antonida Kapp, † Dimitri Pitschkur, † Peter Kapp, † Emilia Kimmel, † André Kimmel; † Pfr. Franz Meyer; † Maria Tieben; † Bernhard Glatzel u. Elisabeth Grammann

Gottesdienste in Funk, Fernsehen und Internet

- **Live aus dem Osnabrücker Dom**
www.bistum-osnabrueck.de
samstags – 17:00 Uhr (als Vorabendmesse für den Sonntag)
- **ZDF-Fernsehgottesdienst**
sonntags – 09:30 Uhr
- **NDR-Radiogottesdienst**
auf UKW 87,6
sonntags – 10:00 Uhr
- **www.kirche.tv**
weitere katholische Gottesdienste im Internet
fast stündliche Angebote mit Link zum Livestream

Sonntag, 07.01.2024

Taufe des Herrn

- 09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
- 09:15 Sternsingergottesdienst
Icker
- 09:15 Hl. Messe mit Sternsingeraussendung, Josefkirche
Messintentionen: † Richard Rolf; Leb. Fam. Deisling; Leb. u. †† Fam. Johannes Deisling; JM † Helmut Dittrich

Kollekte: Durchführung der Sternsingeraktion

Montag, 08.01.2024

- 19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 09.01.2024

- 08:30 kfd-Messe
Icker
- 09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 10.01.2024

- 08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
- 19:00 Hl. Messse
Haus St. Marien
- 19:30 Abendlob
Icker

Donnerstag, 11.01.2024

- 09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
- 15:00 Seniorenmesse
Icker
- 19:00 Euch. Anbetung
Pfarrkirche

Freitag, 12.01.2024

- 08:30 Hl. Messe
Josefkirche

- 09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche

- 19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Samstag, 13.01.2024

- 16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
- 17:00 Beichtgelegenheit
Pfarrkirche
- 17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
- Messintentionen: †† Maria und August Schulte, † Luise Spreckelmeyer; † Josef Blömer

Sonntag, 14.01.2024

2. Sonntag im Jahreskreis

- 09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
- 09:15 Hl. Messe
Icker
- 10:45 Hl. Messe
Josefkirche
- Messintentionen: †† Fam. Deisling und Ruder; †† Fam. Borger; †† Fam. Maria Becker; Leb. u. †† Heil, Albinus u. Rosalia, Marlis, Dorothea, Elisabeth, Agata u. Familien u. † Maria Heil

Kollekte: caritative Aufgaben in der Gemeinde

Montag, 15.01.2024

- 19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 16.01.2024

- 08:30 Hl. Messe
Icker
- 09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Ökumenisches Friedensgebet

Vor dem Hintergrund zahlreicher Krisen und kriegerischer Auseinandersetzungen wollen wir ein ökumenisches Friedensgebet halten. Es findet statt am **Mittwoch, 17. Januar 2024 um 19.30 Uhr in der evangelischen Christuskirche in Belm**. Musik, nachdenklich machende Texte, Gebet, Fürbitte und Gesang werden uns durch die Andacht begleiten. Das Friedensgebet soll ein bescheidener Beitrag sein, dem Krieg zu wehren und eine Atmosphäre zu fördern, die vom Miteinander der Menschen geprägt ist.

Seien Sie herzlich eingeladen. Machen Sie gerne andere aufmerksam auf das Friedensgebet.

Mittwoch, 17.01.2024
Hl. Antonius, Mönchsvater

- 08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
- 19:00 Hl. Messse
Haus St. Marien
- 19:30 Ökumenisches Friedensgebet, ev. Christuskirche Belm
- 19:30 Abendlob
Icker

Donnerstag, 18.01.2024

- 09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Freitag, 19.01.2024

- 08:30 Hl. Messe
Josefkirche
- 09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Samstag, 20.01.2024

15:30 Taufe
Pfarrkirche

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

17:00 Beichtgelegenheit
Pfarrkirche

17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

Sonntag, 21.01.2024

3. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

09:15 Hl. Messe
Icker

10:45 Hl. Messe
Josefkirche

Messintention:

†† Fam. Maria Becker

Kollekte: Familienseelsorge

12:15 Tauffeier
Icker

Montag, 22.01.2024

Hl. Vinzenz, Diakon

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 23.01.2024

08:30 Hl. Messe
Icker

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 24.01.2024

Hl. Franz von Sales, Ordensgründer

08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
19:30
Abendlob
Icker

Donnerstag, 25.01.2024

Bekehrung des Apostels Paulus

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

11:00 Trauung
Josefkirche

Freitag, 26.01.2024

Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe

08:30 Hl. Messe
Josefkirche

09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Samstag, 27.01.2024

Hl. Angela Merici, Ordensgründerin

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

17:00 Beichtgelegenheit
Pfarrkirche

17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

Messintention: †† Fam. Graelmann u. Hagemann; †† Bernhard Glatzel u. Elisabeth Grammann

Sonntag, 28.01.2024

4. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

09:15 Hl. Messe
Icker

10:45 Hl. Messe
Josefkirche

Messintentionen: †† Fam. Maria Becker; Leb. u. †† Heil, Albinus u. Rosalia, Marlis, Dorothea, Elisabeth, Agata u. Familien u. † Maria Heil

Kollekte: Heizkosten in den Kirchen

Montag, 29.01.2024

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 30.01.2024

08:30 Hl. Messe
Icker

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 31.01.2024

Hl. Johannes Bosco, Ordensgründer

08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

19:30 Abendlob
Icker

Gebetsanliegen des Papstes für Februar

Wir beten, dass unheilbar kranke Menschen und ihre Familien immer die notwendige Pflege und Begleitung erhalten, sowohl in medizinischer als auch in menschlicher Hinsicht.

Donnerstag, 01.02.2024

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Freitag, 02.02.2024

Darstellung des Herrn

08:30 Hl. Messe
Josefkirche

09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche

15:30 Hl. Messe
Haus St. Marien

Messintentionen:

† Richard Rolf; †† Geschw. Franz u. Maria Meyer

Samstag, 03.02.2024

Hl. Ansgar, Glaubensbote

15:00 Beichtgelegenheit
Haus St. Marien

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

17:00 Beichtgelegenheit
Pfarrkirche

17:30 Hl. Messe mit Blasiussegen
Pfarrkirche

Sonntag, 04.02.2024

5. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

09:15 Hl. Messe mit Blasiussegen
Icker

10:45 Hl. Messe mit Blasiussegen
Josefkirche

Messintention: Leb. u. †† Agatha u. Honorius Becker

Kollekte: Ansgar-Werk

11:45 Taufe
Josefkirche

Vermeldungen

Dank für Engagement zu Weihnachten

Viele fleißige Menschen haben auch zum diesjährigen Weihnachtsfest wieder dazu beigetragen, dass das Fest der Menschwerdung freudig gefeiert werden konnte. Der Blumen- und Baumschmuck, der Krippenaufbau mit liebevoller Gestaltung, die verschiedenen liturgischen und handwerklichen Dienste, die Musik und der Gesang – das alles hat einen Rahmen geschaffen, in dem wir uns gut bewegen konnten und die Schönheit des Glaubens zum Ausdruck gebracht hat.

Allen sei ein herzlicher Dank gesagt für ihr Engagement und ihre Hilfsbereitschaft.

Pastor Arnold Kuiter

Für die Online-Ausgabe sind die Geburtstagsdaten, die Taufen und die Jubiläen in diesem Pfarranzeiger gelöscht. Sie unterscheiden sich somit von der Druckversion.

Geburtstage

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes Segen für das kommende Lebensjahr.

Verstorbene

11.12. Elisabeth Balkenhohl (84 J.)

17.12. Hermann Westerheide (74 J.)

Bitte gedenken Sie der Verstorbenen und ihrer Angehörigen im Gebet.

Kollekten

03.12.: Caritative Aufgaben	185,53 €
10.12.: Katechetische Aufgaben	193,98 €
17.12.: Belmer Tafel	461,19



Die Lebensmittelspenden für die Belmer Tafel wurden im Gottesdienst am 3. Advent zur Gabenbereitung zum Altar gebracht und gesegnet. Sie waren Teil der Eucharistiefeier.

Allen Gebern und Spendern herzlichen Dank und ein „Vergelt's Gott“.

Personalialia

Rücktrittsmittelung

Liebe Gemeinde!

Ich habe mich entschieden, mich aus der Gemeinde Icker und damit verbunden auch aus der Gemeinde in Beim zurückzuziehen.

Die personellen Gegebenheiten in der Gemeinde Icker und damit verbunden gesundheitliche Rücksichtnahmen haben mich zu diesem Schritt veranlasst.

Nach einem Prozess langen Überlegens und intensiver Gespräche werde ich zum 15. März 2024 meinem priesterlichem Weg eine neue Richtung geben. Das geschieht in Absprache und mit Zustimmung der Verantwortlichen des Bistums Osnabrück.

Alle Fragen der Leitung, Vertretung und anderer rechtlicher sowie pastoraler Angelegenheiten werden nach meinem Abschied vom Bistum übernommen und geklärt.

Für persönliche Nachfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr

Pfr. Arnold Kuiter

Termine

Wanderung im Osnabrücker Land

Leider konnte sich innerhalb der KAB Belm in den letzten anderthalb Jahren keine feste Gruppe etablieren, so dass eine regelmäßiger Termin zum Wandern in Zukunft nicht mehr angeboten wird.

Samstag, 06.01.2024

- Sternsinger Vortreffen:
14:00 Uhr im Pfarrheim Belm
Das Vortreffen für alle Kinder, die am 07.01.2024 als Sternsinger durch die Gemeinde Belm ziehen wollen.
- Bücherei geöffnet:
18:30–19:00 Uhr im Pfarrheim

Sonntag, 07.01.2024

- Aktion Dreikönigssingen:
ab 10:30 Uhr besuchen die Sternsinger die angemeldeten Haushalte

Montag, 08.01.2024

- Kreuzbund Gruppe 2:
19:30 Uhr im Pfarrheim

Donnerstag, 11.01.2024

- Kirport-Schulung für Verbände:
19:00 Uhr Videokonferenz
Ansprechperson: Diakon Christoph Pahlitzsch, ☎ 672 08 74
- Kreuzbund Gruppe 1:
19:30 Uhr im Pfarrheim

BELMER MITTAGSTISCH

Gutes Essen, in ökumenischer Gemeinschaft und mehr...

Ein neues Angebot gibt es für alle Belmer:innen, die nicht nur allein zu Hause ihre Mittagsmahlzeit zu sich nehmen möchten. Ab Februar 2024 bieten die katholische und die evangelische Kirchengemeinde Belm in gemütlicher Atmosphäre einen Mittagstisch für Alleinstehende an.

Wo? Im Pfarrheim der katholischen Kirchengemeinde Belm, Lindenstraße 67

Wann? Donnerstag, 1. Februar 2024 um 12.30 Uhr – danach am ersten Donnerstag jeden Monats

Das Essen kommt aus der Küche des „Hauses St. Marien“. Zur Auswahl stehen zwei Gerichte, wovon eines vegetarisch ist. Das Menü mit Haupt- und Nachspeise kostet 5 €.

Für die Planung benötigen wir eine Anmeldung bis Dienstag, 23.01.2024, die telefonisch über das Pfarrbüro, ☎ 88 00 56, zu den üblichen Öffnungszeiten (dienstags 10-12 Uhr bzw. donnerstags 10-12 Uhr und 14-17 Uhr) gemacht werden kann.

Das Vorbereitungsteam freut sich, wenn es viele Gäste am 1. Februar begrüßen darf.

Weitere Informationen gibt es bei Diakon Andreas Hartelt, ☎ 80 63 40.

Freitag, 12.01.2024

- CJG-Generalversammlung: 19:00 Uhr im Pfarrheim

Freitag, 12.01.2024 und Samstag, 13.01.2024

- 1,5 Grad – ein klimatisches Musical: 19:30 Uhr in Icker
Das wegen des Rußschadens verschobene Musical wird aufgeführt.

Samstag, 13.01.2024

- Krippenradtour von Münster-Hiltrup nach Telgte: 09:00 ab Hauptbahnhof Osnabrück – siehe ☎ <https://www.adfc-osnabrueck.de/termine/>
- Bücherei geöffnet: 18:30–19:00 Uhr im Pfarrheim

Sonntag, 14.01.2024

- Krippenradtour zur Krippenlandschaft in St. Antonius, Rheine: 10:00 Uhr ab Hauptbahnhof Osnabrück – siehe ☎ <https://www.adfc-osnabrueck.de/termine/>
- **Montag, 15.01.2024**
- Literaturzirkel „Eine Frage der Chemie“: 19:00 Uhr im Pfarrheim
- Kreuzbund Gruppe 2: 19:30 Uhr im Pfarrheim

Mittwoch, 17.01.2024

- Ökumenischer Bibelnachmittag: 15:30 Uhr im Haus Westerfeld
- Ökumenisches Friedensgebet: 19:30 Uhr in der ev. Christuskirche, Belm

Donnerstag, 18.01.2024

- Redaktionsschluss für den Pfarranzeiger:
Bitte melden Sie alle Berichte, Informationen und Messintentionen für den Pfarranzeiger vom 03.02.-03.03.2024 ins Pfarrbüro oder per Mail an ✉ Pfarranzeiger@kath-kirchen-belm.de
- Kolping-Spielenachmittag: 14:30 Uhr im Pfarrheim

Samstag, 20.01.2024

- Bücherei geöffnet: 18:30–19:00 Uhr im Pfarrheim

Montag, 22.01.2024

- Erste-Hilfe-Infoabend: 18:30 Uhr im Pfarrheim
Die Kolping-Familien lädt alle Interessierten ein.
- Kreuzbund Gruppe 2: 19:30 Uhr im Pfarrheim

Donnerstag, 25.01.2024

- Bastel-Aktion der Erstkommunionkinder aus Belm und Icker: 16:30 Uhr im Pfarrheim in Belm.

Freitag, 26.01.2024

- KAB for kids: 16:00-17:30 in der WABE, Wallenhorst

Samstag, 27.01.2024

- Bücherei geöffnet: 18:30–19:00 Uhr im Pfarrheim

BETREUUNGSANGEBOT

„Ferien ohne Koffer“

In den Zeugniserien (Donnerstag, 1. Februar und Freitag, 2. Februar) finden erneut „Ferien ohne Koffer“ für Kinder ab dem ersten Schuljahr in Kooperation mit der ev. Christuskirchengemeinde von 8:30-12:30 Uhr diesmal im ev. Gemeindehaus statt.

So haben in den vergangenen Herbstferien Kinder rund um das Thema „Was wäre, wenn die Welt ein Dorf von 100 Kindern wäre“ drei erlebnisreiche Vormittage mit Spielen aus aller Welt und Bastelangeboten rund um Musik und Sprache genossen.

Anmeldungen zu den Kofferferien für Kinder von 6-12 Jahren sind bis Freitag, 19.01.2024 entweder direkt über den QR-Code, bei Gemeindefereferentin Regine Gelhot oder bei der ev. Diakonin Annika Schulze möglich.



Ein Frühstück und der Teilnehmerbeitrag (4 €/Tag) sind mitzubringen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Termine für die Aktion „Ferien ohne Koffer“ in den Sommer- und Herbstferien stehen noch nicht fest. Sie werden rechtzeitig auf der Homepage der Kirchengemeinde, ☎ www.kath-kirchen-belm.de, veröffentlicht.

Termine



KFD-Karneval

Die KFD möchte mit euch im Gasthaus Lecon Karneval feiern.

Termine:

- Donnerstag, 08.02.24 um 17:00 Uhr (fast ausverkauft) nur für Frauen
- Freitag, 09.02.24 um 17:00 Uhr für alle Interessierten

Die Karten können bei Christa Lietemeyer, ☎ 51 01, erworben werden.

24,00 € pro Karte – enthalten ist neben dem Eintritt ein belegtes Brot und ein Getränk

- KAB-Jahreshauptversammlung mit Wahlen:

um 20:00 Uhr im Pfarrheim.

Die Vorabendmesse um 17:30 Uhr wird von der KAB mitgestaltet.

Montag, 29.01.2024

- Kreuzbund Gruppe 2:
19:30 Uhr im Pfarrheim

Donnerstag, 01.02.2024

- „Ferien ohne Koffer“:
8:30-12:30 Uhr im ev. Gemeindehaus - siehe Seite 11
- Belmer Mittagstisch:
12:30 Uhr im Pfarrheim – siehe Seite 10

Feritag, 02.02.2024

- „Ferien ohne Koffer“:
8:30-12:30 Uhr im ev. Gemeindehaus - siehe Seite 11

Samstag, 03.02.2024

- Bücherei geöffnet:
18:30–19:00 Uhr im Pfarrheim

Sonntag, 04.02.2024

- Kolping Männerbummel:
14:00 Uhr – Treffpunkt: Josefkirche
- Öffentliche Führung im Kolumbarium St. Josef:
14:30 Uhr in der Josefkirche
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ankündigungen

Donnerstag, 08.02.2024 und Freitag, 09.02.2024

- KFD-Karneval:
17:00 Uhr im Gasthaus Lecon – siehe links

Donnerstag, 22.02.2024

- KAB-Diskussionsabend:
19:00 Uhr im Pfarrheim

Wir sprechen mit Pfarrer Peter Kossen über die Fragen „Wann ist Arbeit wertvoll?“ und „Wo gibt es in Deutschland Arbeit, die nicht menschenwürdig ist?“

66. Aktion Dreikönigssingen

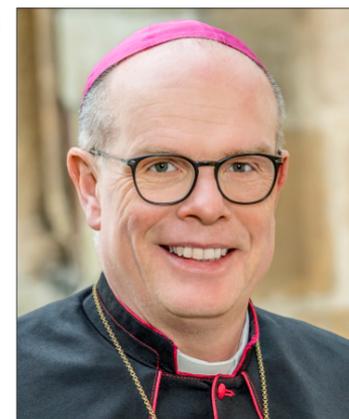
Segen bringen, Segen sein.

Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2024

*Liebe Kinder und Jugendliche,
Liebe Begleiterinnen und Begleiter der Gruppen,
Liebe Schwestern und Brüder!*

Anfang Januar werden die Sternsinger wieder in ganz Deutschland unterwegs sein. Sie bringen den Menschen den Segen Gottes und sammeln Spenden für Kinder weltweit. Die Sternsingeraktion steht dieses Mal unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“.



Weihbischof Johannes Wübbe

Damit machen die Sternsinger auf die häufig schwierigen Lebensbedingungen in der Amazonasregion aufmerksam. Denn in diesem einzigartigen Ökosystem werden die natürlichen Ressourcen allzu oft rücksichtslos ausgebeutet. Durch die anhaltende Abholzung des Regenwaldes und die Folgen des Bergbaus wird auch die Lebensgrundlage der indigenen Bevölkerung zerstört.

Die Sternsinger und ihre Projektpartner vor Ort helfen dabei, junge Menschen in Amazonien, ihre Kultur und ihre Umwelt zu schützen. Gemeinsam mit Gleichaltrigen setzen sie sich für das Recht auf eine gesunde Umwelt ein.

Wir Bischöfe bitten Sie herzlich, die Sternsinger zu unterstützen, damit sie den Segen Gottes bringen und durch ihre Sammlung selbst zum Segen für Kinder in Amazonien und weltweit werden können.

Für das Bistum Osnabrück

+ Weihbischof
Johannes Wübbe

Diözesanadministrator

Partnerland 2024: Amazonien

Das Amazonasgebiet erstreckt sich über neun südamerikanische Länder. Dort wächst der weltweit größte zusammenhängende Regenwald, einer der ältesten und artenreichsten der Erde. Die großen Süßwasservorkommen und die Vegetation Amazoniens tragen dazu bei, die Erderwärmung zu verlangsamen.

Etwa 33 Millionen Menschen leben in der Region, rund drei Millionen gehören zu indigenen Ethnien: Sie sind Nachfahren der Menschen, die

66. Aktion Dreikönigssingen



Die Amazonasregion ist einer der artenreichsten Lebensräume der Welt. Zzt. sind über 400 Säugetier- und fast 1.300 Vogelarten bekannt.

die Region schon vor der Eroberung durch die Europäer bewohnten.

Das Ökosystem Amazoniens bietet den Menschen alles, was sie zum Leben brauchen. Doch Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung. Auch die Kultur der rund 400 Ethnien ist gefährdet. Jugendliche indigener Herkunft spüren den Anpassungsdruck von außen. Sie berichten uns, dass es für sie schwer sei, sich zwischen den Traditionen ihrer Gemeinschaften und den eigenen Wünschen zurechtzufinden.

Einsatz der Projektpartner

In Amazonien sowie in anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird. Die kolumbianische Stiftung „Wege der Identität“ (kurz FUCAI) arbeitet seit rund zwanzig Jahren mit den Menschen in der Ama-

zonasregion. Dabei gehören die Sorge um die Natur, der Erhalt guter Traditionen und die Entwicklung neuer Perspektiven zusammen. FUCAI organisiert sogenannte „Aulas Vivas“, „lebendige Klassenzimmer“, in denen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene begegnen, um miteinander und voneinander zu lernen. Sie erfahren, wie nachhaltige Bewirtschaftung die Brandrodung ersetzen kann, legen Waldgärten an und lernen, was zu einer gesunden Ernährung gehört. Auch traditionelle

Tänze und Bräuche sind feste Bestandteile der Aulas Vivas.

Umwelt und Kultur schützen

Die Aktion Dreikönigssingen 2024 bringt den SternsingerInnen nahe, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien stehen. Sie zeigt ihnen, wie die Projektpartner der Sternsinger die jungen Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich macht die Aktion deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier bei uns eine Einheit bilden. Sie ermutigt die Sternsinger, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

Spendenkonten:

Kath. Kirchengemeinde Belm
IBAN: DE13 2655 0105 0009 2002 13
Verwendungszweck: Stern 2024

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31
Verwendungszweck: Stern 2024

Kirche St. Dionysius

Das Kirchspiel Belm von der Reformation O. Gervelmeyer bis zum Westfälischen Frieden

Teil 2: 95 Thesen und die Folgen (1517 – 1541)

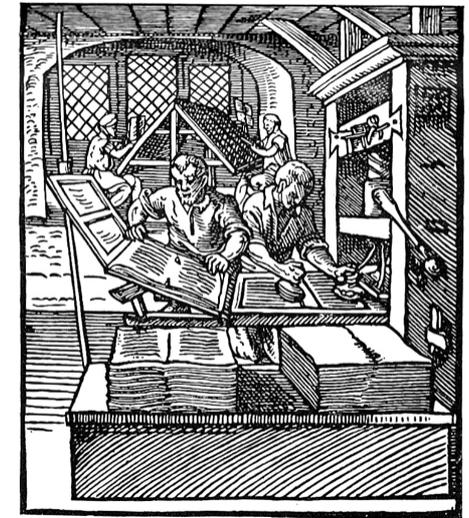
Mit dem Pfarranzeigers 12-2023 startete eine Reihe zur Geschichte unserer Pfarrkirche. In mehr oder weniger regelmäßigen Abständen wird die Zeit etwa von 1500 bis 1650 beleuchtet. Diese Ausführungen basieren auf zwei Kirchenführungen aus Anlass des 375-jährigen Jubiläums des Westfälischen Friedens im Oktober 2023.

Es muss sich eine Menge Verunsicherung, Frust und Wut aufgestaut haben, als ein einfacher Augustinermönch sich dazu hinreißen ließ, 95 kirchenkritische Thesen an die Tür der Wittenberger Schlosskirche zu nageln. Und sicherlich auch Naivität, da jener Mönch – Martin Luther – nicht im Traum damit gerechnet haben dürfte, was er damit auslöste.

Mithilfe des im 15. Jahrhundert erfundenen Buchdrucks verbreiteten sich die Thesen für damalige Verhältnisse rasend schnell und fielen in großen Teilen des Heiligen Römischen Reiches auf fruchtbaren Boden. Besonders in den nördlichen und nordöstlichen Territorien geriet die kirchliche Welt so sehr aus den Fugen, dass in der Folgezeit sogar mehrere Bistümer säkularisiert wurden.

Im Raum Osnabrück war man zunächst zurückhaltend. Immer wieder kamen zwar protestantische Prediger in die Stadt, fanden aber keinen großen Nachhall, zumal der Rat der Stadt und erst recht das Domkapitel ablehnend reagierten.

Im Jahr 1525 kam es hier zu einem Aufruf, bei dem der städtischen Obrigkeit wirtschaftlichen und rechtlichen Forderungen vorgetragen wurden, die teilweise auch reformatorische Aspekte enthielten.



Buchdruck im 16. Jahrhundert

Bischof zu dieser Zeit war Erich von Grubenhagen-Braunschweig (1508 – 1532), ein Welfe, der sein Leben lang der katholischen Lehre treu blieb, ohne die Reformation entschieden zu bekämpfen. Kurz vor seinem Tod wurde er auch zum Fürstbischof von Münster gewählt (in Paderborn war er ebenfalls Bischof), sodass gleich drei benachbarte Bistümer kurz darauf einen neuen Oberhirten brauchten.

Kirche St. Dionysius

In Osnabrück und Münster entschied man sich für Franz von Waldeck, der im Vorfeld geschworen hatte, den katholischen Glauben zu schützen. Dennoch zeigte sich bald, dass er der Reformation gegenüber nicht abgeneigt war. In Münster hat-

über wissen wir heute leider sehr wenig. Auch wer hier Pfarrer war, ist uns leider nicht bekannt. Das religiöse Leben dürfte im Kirchspiel Belm mit seiner ländlichen Prägung erst einmal normal weitergegangen sein.



Belmer Mondsichel-Madonna, heute im Landesmuseum in Hannover

te er aber zunächst mal ein ganz anderes Problem. Hier hatte sich die Täuferbewegung zunehmend radikalisiert und schließlich das Täuferreich ausgerufen. Mit Hilfe von kaiserlichen Truppen belagerte von Waldeck die Stadt und eroberte sie schließlich gewaltsam zurück.

In Osnabrück versuchte er vergeblich, protestantische Prediger ausweisen zu lassen. Daraufhin gab er nach und schickte sogar seinen eigenen lutherischen Kaplan in die Stadt. Im Jahr 1541 sollte ein folgenschwerer Reichstagsbeschluss in Regensburg die Situation gründlich ändern ...

Was in Belm in den ersten Jahren der Reformation passiert ist, dar-

Die Kirche bekam (möglicherweise noch kurz vor Luthers Thesenanschlag) das sechsteilige Sandsteinrelief, das lange an der südlichen Außenwand befand und deshalb heute stark verwittert ist und im Inneren der Kirche hinten rechts zu finden ist. Um 1520 kam wohl ein neuer, hölzerner Altar hinzu, von dem heute nur noch zwei Figuren in der Kirche geblieben sind: eine Darstellung des heiligen Andreas und eine Bischofsfigur, wahrscheinlich der hl. Wiho, erster Bischof

von Osnabrück. Eine weitere Figur, eine Mariendarstellung mit Jesuskind, wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts verkauft und ist heute im Landesmuseum in Hannover zu finden. Alle drei Plastiken werden der so genannte „Werkstatt des Meisters von Osnabrück“ zugerechnet.

Darüber hinaus lag den Belmer Kirchenvorstehern im Jahr 1525 das Ewige Licht als katholischem Symbol anscheinend so sehr am Herzen, dass sie Geld gegen einen ordentlichen Zins verliehen, um dieses Licht in ihrer Kirche weiter unterhalten zu können.

Literatur: 750 Jahre St. Dionysius Belm (Festschrift von 1980, Text nach Prof. Johannes Vincke)

Kontakte

Die Pfarrbüros haben EINE neue, gemeinsame E-mailadresse bekommen. Bitte benutzen Sie künftig nur diese !

Pfarrbüro: Am Kirchplatz 1
49191 Belm
☎ 88 00 56
☎ 88 00 58
✉ PG-Belm-Icker@bistum-os.de

Öffnungszeiten: ⌚ Dienstag, 10:00-12:00 h
⌚ Donnerstag, 10:00-12:00 h & 14:00-17:00 h

Pfarrer ☎ 88 10 37
Arnold Kuiter ✉ A.Kuiter@bistum-os.de

Diakon ☎ 80 63 40
Andreas Hartelt ✉ A.Hartelt@bistum-os.de

Diakon ☎ 672 08 74
Christoph Pahlitzsch ✉ C.Pahlitzsch@bistum-os.de

Gemeindereferentin 📱 (01 71) 5 63 51 91
Regine Gelhot ✉ Re.Gelhot@bistum-os.de

Dipl.-Sozialpädagogin ☎ 89 99 56
Stephanie Beckers ✉ S.Beckers@bistum-os.de

Pfarrheim: Lindenstraße 67
Natalie Wolt 49191 Belm
☎ 24 49

Bücherei Pfarrheim: ⌚ samstags nach dem Gottesdienst um 17:30 Uhr

Friedhofsverwaltung: ✉ Friedhof@kath-kirchen-belm.de
Monika Bramme *Weitere Kontaktdaten siehe Pfarrbüro*
⌚ Freitag, 10:00-12:00 h

Kolumbarium St. Josef: ⌚ geöffnet von 09:00–17:30 h (Nov. –März) bzw. von 09:00–19:00 h (April–Okt.)

Johanna Lagemann ☎ 31 69
✉ info@kolumbarium-belm.de
⌚ Mittwoch, 10:00-12:00 h und nach Vereinbarung

Homepage: 🌐 www.kath-kirchen-belm.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben:
Der nächste Pfarranzeiger Nr. 2-2024 erscheint am 03.02.2024 für vier Wochen. Der Redaktionsschluss ist am 20.01.2024. Beiträge und Termine bitte rechtzeitig an ✉ pfarranzeiger@kath-kirchen-belm.de einsenden.
Der Pfarranzeiger Nr. 3-2024 wird für den Zeitraum vom 02.03.2024 bis 24.03.2024 (Redaktionsschluss 17.02.2024) erstellt.

Redaktion & Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde
St. Dionysius & St. Josef
Am Kirchplatz 1
49191 Belm

Verantwortlicher nach § 8 (2) NPressG:

Pfr. Arnold Kuiter

Druckerei:

Druckhaus Harms e. K.
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Auflage: 500

Der „Pfarranzeiger“ erscheint alle vier bzw. fünf Wochen und liegt in den Kirchen der Gemeinde kostenlos aus.

Haftungsausschluss:

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Bildnachweise:

Titelseite: Sr. M. Andrea Walterbach,
pfarrbriefservice.de

Seite 3: Ullrich Tönnies, Belm

Seite 4: Peter Weidemann, pfarrbriefservice.de

Seite 12: Couleur, pixabay.com

Seite 13: Bistum Osnabrück

Seite 14: Kindermissionswerk

Seite 15: Jost Amman (1568),
commons.wikimedia

Alle anderen Fotos: privat



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

„Gutes Tun - kann jeder.“ oder vom Korn zum Brot

Am ersten Adventswochenende verwandelte sich der Turmraum in der Pfarrkirche in Belm in eine bunte Stiefelparade. 80 Kinder brachten ihren Stiefel passend zum Nikolausstag in die Kirche in der Hoffnung der Nikolaus füllt diesen mit einer kleinen Überraschung. Dieser Wunsch wurde erfüllt und die Beschenkten hatten neben Mandarine, Nüssen und dem echten Schoko-Nikolaus, die Legende vom Kornwunder im Stiefel.

In dieser Geschichte verteilt Nikolaus Getreide an die hungernden Menschen, aber das Korn aus dem Schiff wird nicht weniger. Die Hungersnot ist Dank des heiligen Nikolaus bald überstanden. In Anlehnung an diese Geschichte, konnten die Kinder selbst ein Schiff entladen und ihren Sack, mit Körnern gefüllt, zur evangelischen Christuskirche tragen und dort gegen eine Backmischung eintauschen. So zog im Advent im ein oder anderen Haus der Duft von frischgebackenem Brot durch die Räume und man hat sich an den heiligen Nikolaus und seiner guten Taten erinnert und sie auch geschmeckt.

Mit seiner Aktion „Tat.Ort.Nikolaus: Gutes tun – kann jeder.“, die zur bundesweit bekannten „Weihnachtsmannfreien Zone“ gehört, zeigt das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken, dass der heilige Nikolaus auch heute noch ein echt gutes Vorbild sein kann. Insgesamt 76 Gruppen, Vereine, Verbände, Schulklassen, Einrichtungen und Gemeinden aus ganz Deutschland

starteten rund um den Nikolausstag ihren „Tat.Ort.Nikolaus“. „Besonders in diesen Zeiten ist es wichtiger denn je, bewusst ein Zeichen von Nächstenliebe und Respekt zu setzen“, sagt Monsignore Georg Austen, Generalsekretär des Bonifatiuswerkes. Pro „Tat.Ort“ wurden vom Hilfswerk Schokonikoläuse für Projekte mit karitativem und diakonischem Charakter zur Verfügung gestellt. So wurden erstmals die katholische Kirchengemeinde Belm und die evangelische Christuskirchengemeinde gemeinsam zu einem Tat.Ort.Nikolaus und schenkten Kindern eine kleine Überraschung.

Überraschender Gast im Kindertreff

Auch der Kindertreff in Belm hat teilgenommen und am Mittwoch, 6. Dezember 2023 den Nikolaus zu Besuch gehabt.

Der heilige Nikolaus hat den Kindern seine Geschichte erzählt und anschließend die vielen anwesenden Kinder beschenkt. Es gab für alle Kinder im Kindertreff Bügelperlen, mit denen sie nun weihnachtli-



che Motive herstellen können und jede:r bekam einen Plätzchenausstecher in Nikolausform mit dem passenden Rezept für kommandes Kekse backen. Außerdem erhielt jedes Kind den Schoko-Nikolaus vom Bonifatiuswerk.

Die Kinder waren sehr glücklich über den Besuch und haben den Nikolaus viele Fragen gestellt. Einige hatten Respekt vor dem großen, fremden Mann, aber nach kurzer Zeit verflog diese Angst und sie belagerten ihn und nahmen gerne die Aufmerksamkeiten entgegen.



Stiefelparade im Turm der Pfarrkirche



Der hl. Nikolaus im Kindertreff

GEMEINSAM FÜR UNSERE * ERDE IN AMAZONIEN UND WELTWEIT



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+24

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de